

Frühjahr 2026

polar

Kriminalromane

Henry Wise
Matías Néspolo
Malin Thunberg Schunke
Samuel W. Gailey
William Boyle
Stephen Markley

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Frühjahr 2026 steht in der Weißen Reihe des Polar Verlags ganz im Zeichen der USA. Egal, ob im ländlichen Virginia, einer Kleinstadt in Pennsylvania oder im beschaulichen Brooklyn.

In HOLY CITY würdigt **Henry Wise** die Tradition der Southern Gothic. Im Mittelpunkt des düsteren Thrillers steht der Deputy Sheriff Will Seems, der nach einem Jahrzehnt in Richmond in seine Heimat zurückkehrt, um das heruntergekommene Anwesen seiner Familie wieder aufzubauen und sich einer vergangenen Tragödie zu stellen.



Die Ankunft von Tess wiederum, einer tauben Frau, die vor ihrer Vergangenheit flieht, setzt in **Samuel W. Gaileys** Kriminalroman KOMM MIT MIR eine Kette beunruhigender Ereignisse in Gang. Ihre Anwesenheit bringt das empfindliche Gleichgewicht einer Kleinstadt in Pennsylvania aus dem Lot, bis vor der Kirche des mysteriösen Pfarrer Cap eine Leiche gefunden wird.

William Boyles unsterbliche Liebe zu Brooklyn und sein Talent für spannende und emotionsgeladene Kriminalromane, gipfeln in HEILIGE DER NARROWS STREET in einem Mord an einem Ehemann, der vertuscht wird und dessen Verschwinden nach vielen Jahren noch Fragen aufwirft.

Entdecken Sie mit uns den Riss, der mitten durch das Amerika eines Donald Trump verläuft und zu Rache, Abschottung und America First führt.

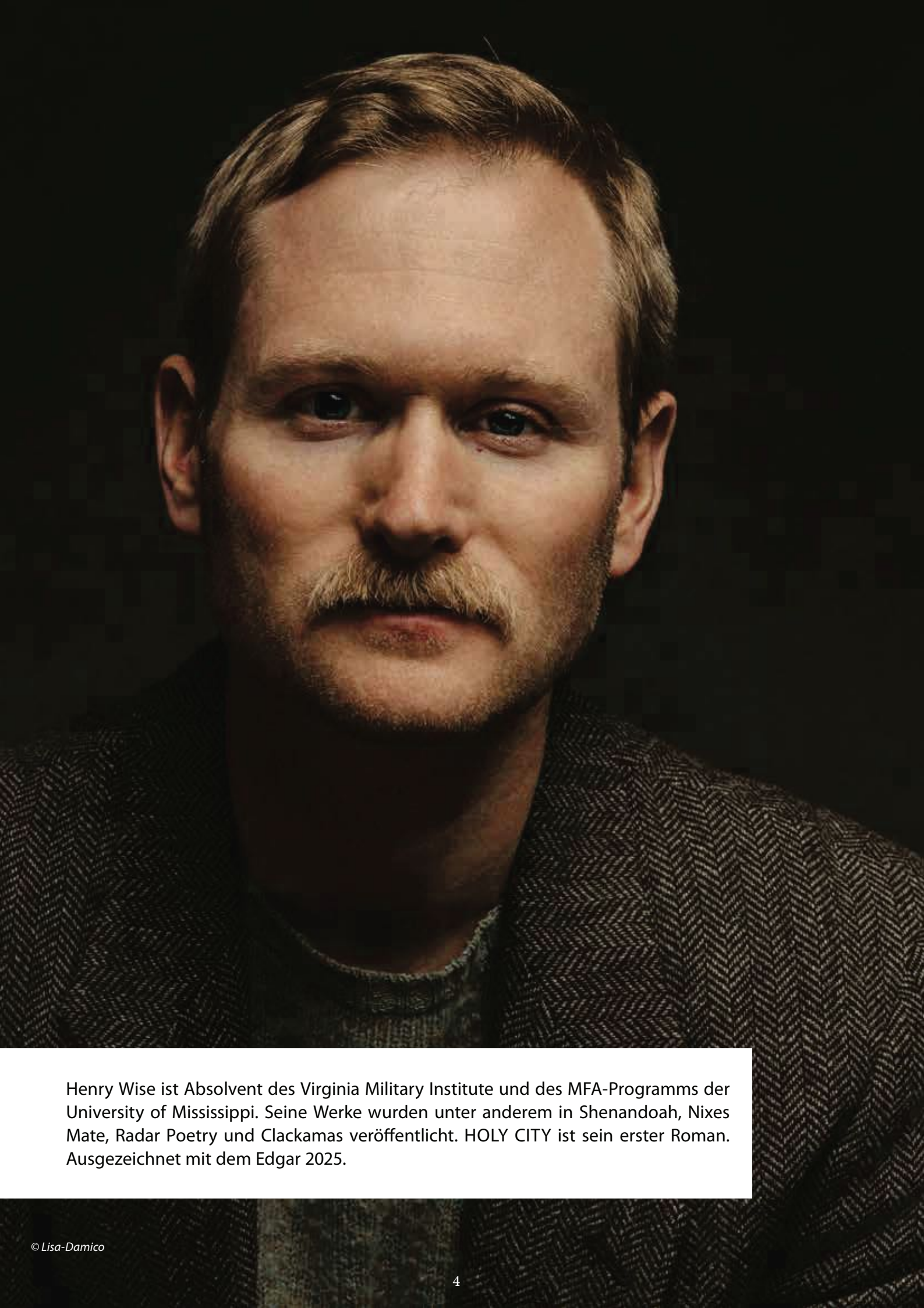
Viel Spaß beim Lesen

Ihr Wolfgang Franßen



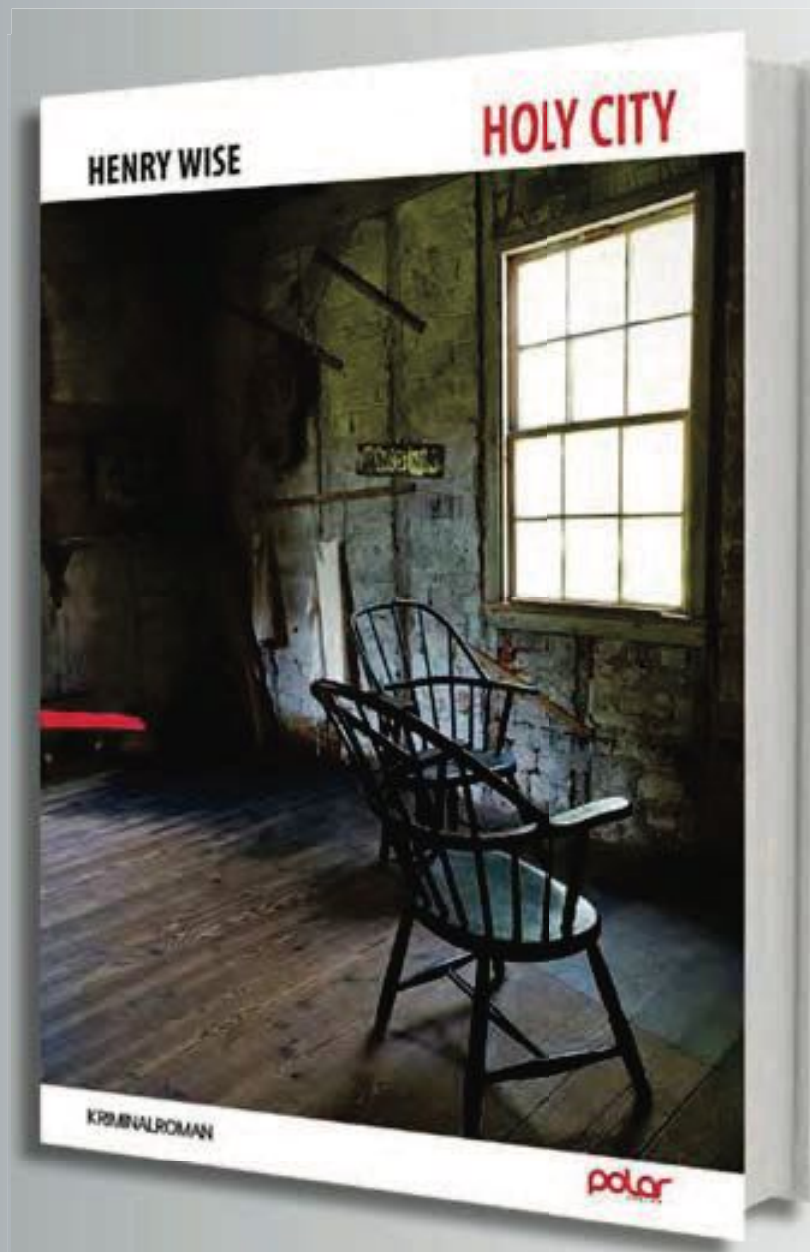
Spitzentitel





Henry Wise ist Absolvent des Virginia Military Institute und des MFA-Programms der University of Mississippi. Seine Werke wurden unter anderem in *Shenandoah*, *Nixes Mate*, *Radar Poetry* und *Clackamas* veröffentlicht. *HOLY CITY* ist sein erster Roman. Ausgezeichnet mit dem Edgar 2025.

Spitzentitel



Henry Wise Holy City

Partie 7/6

Aus dem amerikanischen Englisch von Karen Witthuhn
Mit einem Nachwort von Alf Mayer

ca. 344 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-910918-40-5 | EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
Erscheinungstermin: Januar 2026 | auch als E-Book

Coverfoto © Steven Vona / Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesee exemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei  NetGalley

Holy City

» Leseprobe

Er saß steif da, wie eine tote Katze, tastete nach dem Griff der Pistole unter dem Sitz, atmete auf. Die Nacht kehrte zurück, eine von vielen, in denen er endlos unterwegs war und dem zornigen Wort Gottes im dünnen statischen Knistern lauschte, einer zugleich strengen und nahen Stimme, die mit schneidender Gewissheit direkt zu ihm zu sprechen schien. Er hörte zu, denn es gab nichts anderes – keinen anderen Radiosender – hier draußen zwischen den Weilern oder Dörfern oder Straßenkreuzungen, die früher vielleicht einmal Städte gewesen waren, dazwischen nichts als hügeliges Land im Streben nach irgendeiner Art Gleichgewicht, ein Puls, nur spürbar, wenn man die Weiten durchfuhr, der überraschte, denn ansonsten fühlte sich die Landschaft tot an. Von der weichen, grünen, dschungelartigen Vegetation, die einen großen Teil von Virginia bedeckte, war nichts zu sehen, hier war das Land hart, rau, dornig. Die einsamen Straßen wanden sich wie Schlangen durch dichte Wälder oder weite Felder oder gerodete Brachen, in denen der Boden so nackt und bizarr aussah wie ein gehäuteter Bär. Er fuhr an verblichenen Häusern vorbei, von Kudzu oder von Liguster und Efeu überwuchert, blätternde Farbe, und aus der holzvertäfelten Dunkelheit erklang die dunkle, väterliche, vertraute Stimme, freundschaftlich und nach Gewalt und Arglist klingend, die Stimme glatt rasiert, streng, schneidend und erwartungsvoll, irgendein lokaler Prediger in einem Landstrich voller verwirrender Verbrechen.

Will Seems war nach zehn Jahren in Richmond – genannt HOLY CITY – in eine Gegend zurückgekehrt, die er in jedem dieser zehn Jahre „Heimat“ genannt hatte, und die, wie er jetzt erkannte, von einer Schar der Verlorenen und Versprengten bevölkert wurde. Letztes Jahr hatte ein Mann seiner Frau die Kehle mit einem Klappmesser durchgeschnitten und sich dann mit einer Walther PPK erschossen, aber in beiden Fällen versagt. Der Frau war es gelungen, die Blutung an ihrem Hals mit einem Kissen zu stoppen und den Notruf zu wählen, und als der Mann im Krankenhaus wieder zu sich kam, fehlte ihm der Großteil seines Kiefers, dafür trug er Handschellen.

» Pressestimmen

„HOLY CITY ist ein großartiges Werk. Ein Südstaatenroman, der das Pathos und Ethos des Kleinstadtlebens und die Last von Trauer und Hass untersucht. Ich liebe es.“

S.A. Cosby

„Thomas Wolfe schrieb, dass man nicht wieder nach Hause zurückkehren kann, und in diesem mit Spannung erwarteten Debütroman untersucht Wise, was passiert, wenn man es doch tut und sich nichts – und gleichzeitig alles – verändert hat. ... Wises Schreibstil erinnert stark an die einzigartige Kulisse, die von den Eindrücken und Geräuschen einer Kleinstadt in Virginia geprägt ist. Fans von Südstaaten- und Krimiliteratur werden diese neue Stimme, eine Mischung aus Faulkner und Grisham, im Genre begrüßen.“

booklist

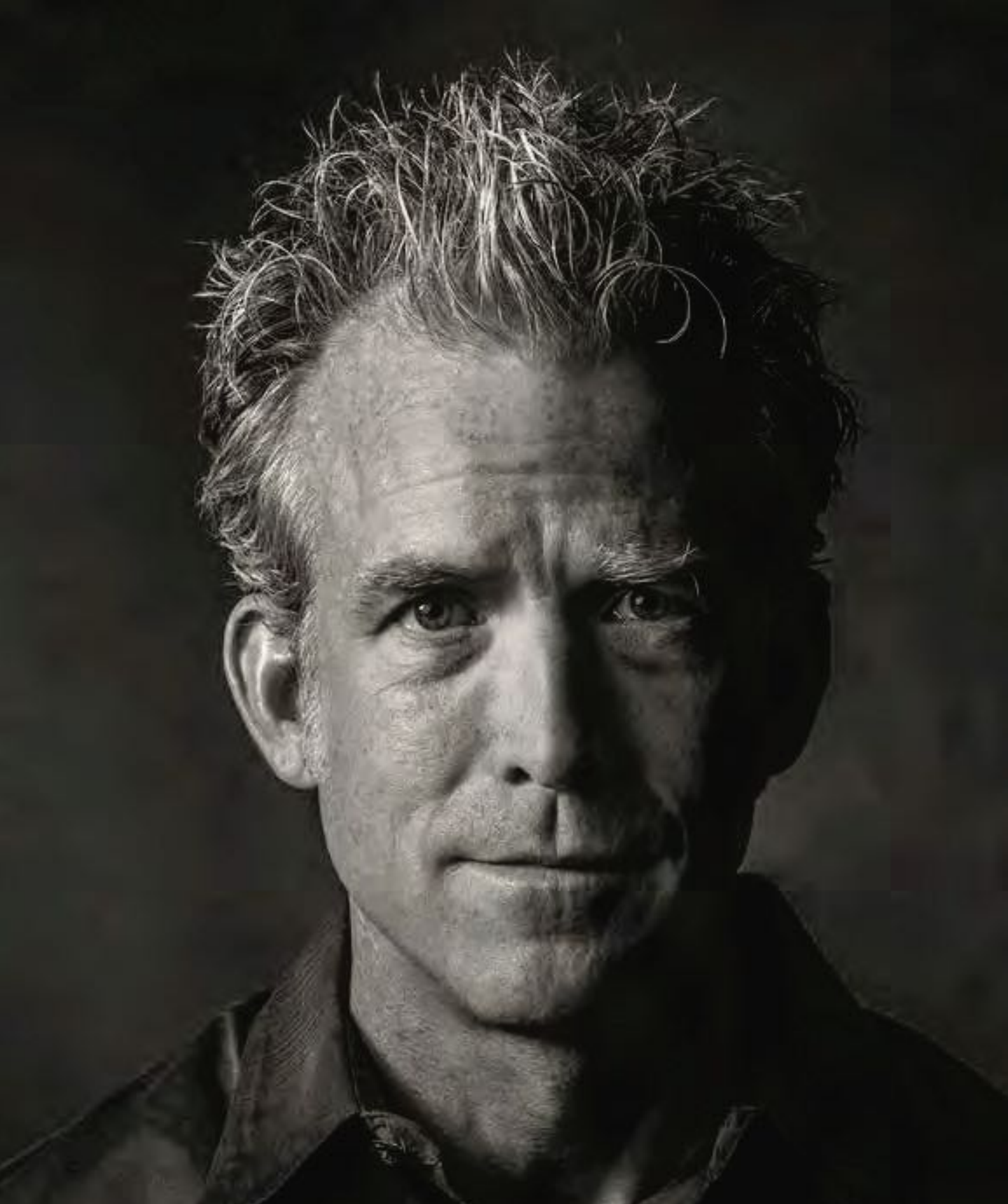
„Henry Wise schreibt, als wäre er schon immer dabei gewesen, und verwebt meisterhaft das Bild aus abgeholzten Wäldern und weitläufigen Tabakplantagen mit intimen Porträts der Menschen, die im ländlichen Süden Virginias leben. Selten kommt ein Debütautor mit einer so kühnen, einzigartigen Stimme daher.“

Eli Cranor

» Inhalt

Ausgelöst durch den tragischen Tod seiner Mutter, kehrt Will Seems aus Richmond in die ländliche Gegend von Süd-Virginia heim. Er tritt eine Stelle als Deputy Sheriff in Euphoria County an, das von Kriminalität und Niedergang geprägt ist. Seine Bemühungen, sein Leben weiterzuführen, indem er das heruntergekommene Anwesen seiner Familie restauriert, werden zunichte gemacht, als ein brutaler Mord das Leben seines alten Freundes Tom Janders fordert, der bei einem Brandanschlag ums Leben kam. Die Schuld gegenüber einem alten schwarzen Freund, der vor Jahren Will beschützt hat und dafür eine bleibende Entstellung davongetragen hat, verfolgt ihn, als ausgerechnet dessen Vaters wegen des Mordes an Tom verhaftet wird. Zeke Hathorn wurde beim Verlassen des brennenden Gebäudes gesehen und der Sheriff nimmt ihn umgehend in Gewahrsam. Aus Schuldgefühlen dem Sohn gegenüber will Seems die Unschuld des Vaters beweisen. Er gerät in Konflikt mit dem Sheriff, der offenbar froh ist, den Fall abschließen zu können. Als die lokale schwarze Gemeinde Bennico Watts, eine Privatdetektivin aus Richmond, engagiert, um Will bei der Suche nach dem wahren Mörder zu helfen, macht das den Fall für ihn nicht einfacher.

EDGAR AWARD WINNER FOR BEST FIRST NOVEL OF THE YEAR 2025



Samuel W. Gailey wuchs in einer Kleinstadt im Nordosten Pennsylvanias auf und lebt heute auf der abgelegenen Orcas Island. Seine Bücher wurden mit Steinbeck und Cormac McCarthy verglichen und von der *NY Times*, *Publisher's Weekly*, *Kirkus*, *Esquire* und anderen gelobt. Seine Geschichten sind faszinierende Studien menschlicher Schicksale.



Samuel W. Gailey

Komm mit mir

Aus dem amerikanischen Englisch von **Andrea Stumpf**
Mit einem Nachwort von Ulrich Noller

ca. 380 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-910918-46-7 | EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
Erscheinungstermin: **April 2026** | auch als E-Book

Coverfoto © pink candy/Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesee exemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei  NetGalley

Komm mit mir

» Leseprobe:

Er machte einen Schritt und ein stechender Schmerz schoss durch seinen Fuß das Bein hoch. Der Boden um die Tür war mit Scherben übersät. Aus dem Schnitt in seiner nackten Fußsohle sickerte Blut. Vor Schreck ließ er beinahe den Kaffeebecher fallen. Er zog die Glasscherbe aus seinem Fuß und bemerkte dabei die vielen gefrorenen roten Spritzer auf dem Beton, die nicht nur von seinem Blut stammen konnten. Vielleicht war es verschütteter Wein. Er trat auf die Veranda und sah zu den Krähen, die sich mit gesträubtem Gefieder ankreischten und wie rasend mit gebogenen Krallen auf Beton und Eis scharrtten.

Cap blickte auf die Betonstufen, die den Hügel hinunterführten, auf dessen Kuppe sein Haus stand. Insgesamt dreiunddreißig. Die Treppe war viel zu steil, und er nahm sie so gut wie nie, erst recht nicht im Winter, wenn sie vereist war. Auf der Veranda stand ein Sack Salz griffbereit, falls er einmal daran denken sollte, welches zu streuen, aber noch war er verschlossen.

Immer noch flatterten und hüpfen die Krähen über den Boden und hackten nacheinander. Etwas musste sie reizen.

„Macht schon. Haut ab!“, rief er laut.

Die Vögel achteten nicht auf ihn, schlugen nur weiter mit den Flügeln.

Der Wind fuhr durch seinen Flanellschlafanzug, und gerade als er beschloss, zurück in die warme Küche zu gehen, blitzte zwischen dem wogenden Gefieder kurz etwas auf: ein Schuh. Ein schwarz verschmierter Schuh. Feucht glänzend.

„Verdammt.“ Vorsichtig ging er die Stufen hinunter, aus dem Becher in seiner Hand schwappte heißer Kaffee auf seine Brust und seine Beine. Aufsteigende Panik verdrängte den Schmerz und auch den blutenden Schnitt in seiner Fußsohle spürte er nicht mehr.

Ein paar Krähen flogen auf, dann noch ein paar und gaben Cap den Blick auf die untere Hälfte eines Körpers frei, der in einer gefrorenen Blutlache im Schnee lag. „O Gott ...“

Erst in diesem Moment glitt der Becher aus seiner Hand und das Porzellan zerbarst an der Kante einer Stufe. Durch den Knall aufgeschreckt, stoben auch die übrigen Krähen auf und flohen mit diesem schrecklichen verzweifelten Krächzen in den Himmel über Pennsylvania, der sich augenblicklich verdunkelte.

» bereits erschienen



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-96-3
Coverfoto © Cavan/AdobeStock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-46-7
Coverfoto © Rosemary/Adobe Stock



» Pressestimmen

„Wie können wir die Wunden unserer Vergangenheit heilen? Gailey bietet eine Reihe von Charakteren, die in ihren Schwächen so perfekt menschlich sind, dass wir mit ihnen mitfühlen können, wenn sie um Vergebung ringen. Selten gibt es ein Buch, das so schön, ergreifend und fesselnd ist wie dieses.“

William Kent Kruger

„In Come Away From Her hält Samuel W. Gailey die Spannung so hoch, dass es schwer ist, auch nur eine Sekunde wegzusehen. Gaileys Prosa ist stark und melodisch, seine Figuren sind voller Menschlichkeit. Dieses Buch schlägt wie ein Donnerschlag ein.“

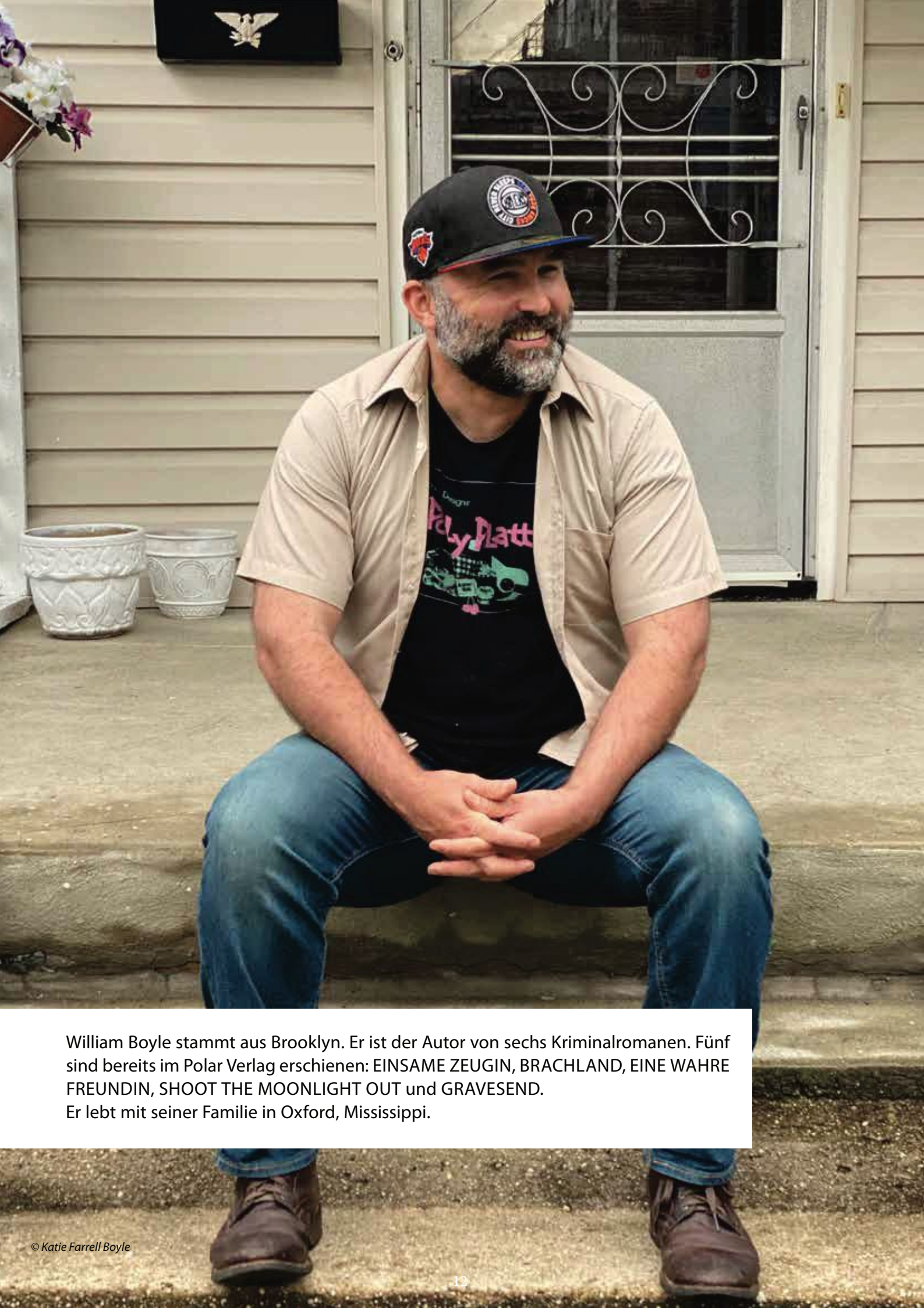
William Boyle

„Man kann nicht anders, als mit den Charakteren in ihrer Gebrochenheit mitzufühlen, die einfach nur versuchen, sich durchs Leben zu schlagen. Als die Geschichte zu ihrem schockierenden Ende kommt, bleibt es dem Leser überlassen zu entscheiden, ob in dieser Stadt Gerechtigkeit oder Erlösung zu finden sind.“

Seattle Book Review

» Inhalt

Pastor Cap hat einen Kater. Er verlässt seine Kirche und sieht draußen eine Schar Krähen. Als er versucht, sie zu verscheuchen, entdeckt er, was sie verdecken: eine blutige Leiche. Fünfzehn Tage zuvor bereitet sich die Stadt Walnut Creek auf Ostern vor. Cap ist in seiner ewigen Glaubenskrisen gefangen, während seine Teilzeitassistentin Robin versucht, ihren gewalttätigen, alkoholkranken Ehemann davon zu überzeugen, sich um ihrer drei kleinen Kinder willen einen Job zu suchen. Der Sohn von Maggie, die ehrenamtliche Organisatorin der Osterparade ist, leidet in der Mittelschule unter Mobbing. In diese explosive Mischung gerät Tess, eine gehörlose Frau, die vor ihrer Vergangenheit flieht und glaubt, dass sie ihren Problemen nur entkommen kann, wenn sie Selbstmord verübt. Cap rettet sie, kurz bevor ihr Auto in eine Schlucht stürzt, und bietet ihr Unterschlupf in seinem Haus an, während ihr Auto repariert wird. Als er sie fragt, woher sie kommt, schreibt sie „nirgendwo“ auf den Block, den sie zur Kommunikation benutzt. Tess ist bald das Stadtgespräch, löst eine Welle skandalöser Gerüchte aus und bringt das empfindliche Gleichgewicht der Stadtbewohner aus dem Lot. Was die Bewohner für Wahrheit hielten, stellt sich als Lüge heraus. Selbst Cap muss einsehen, dass sein ganzes Leben darauf basiert, den Glauben seiner Eltern weiterzuführen.



William Boyle stammt aus Brooklyn. Er ist der Autor von sechs Kriminalromanen. Fünf sind bereits im Polar Verlag erschienen: EINSAME ZEUGIN, BRACHLAND, EINE WAHRE FREUNDIN, SHOOT THE MOONLIGHT OUT und GRAVESEND. Er lebt mit seiner Familie in Oxford, Mississippi.



William Boyle

Heilige der Narrows Street

Aus dem amerikanischen Englisch von Andrea Stumpf
Mit einem Nachwort von Marcus Müntefering

ca. 380 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-910918-48-1 | EUR (D) 26,00 / (A) 26,80

Erscheinungstermin: Mai 2026 | auch als E-Book

Coverfoto © Arnaud / Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesee exemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei NetGalley

Heilige der Narrows Street

» Leseprobe:

„Das spar ich mir“, sagt Sav. „Wollt sowieso nie Vater werden. Oder Ehemann. Aber Giulia geb ich gern einen Abschiedskuss.“ Er lässt den Rucksack auf den Boden fallen und wankt auf Giulia zu, nimmt sie in die Arme und drückt lachend sein Gesicht gegen ihren Hals. Sie hält das Messer in der Hand und kann sich nicht rühren.

„Lass sie los“, sagt Risa. Rasch verfrachtet sie Fab wieder in den Laufstall. Empört fängt er erneut an zu heulen, was die Spannung noch vergrößert.

Dann macht Sav einen Schritt zurück. Nicht um zu tun, was Risa gesagt hat, sondern weil er bemerkt hat, dass die Pistole vom Tisch verschwunden ist. Er tritt an den Tisch und wischt mit der Hand darüber, als würde er sich vielleicht nur einbilden, dass dort keine Pistole mehr liegt. „Wo ist sie?“, fragt er.

„Weg“, sagt Risa.

Er fängt an zu suchen. Die Obstschale. Der Flurschrank. Die Arbeitsflächen in der Küche. „Wo zum Teufel hast du sie versteckt?“, fragt er Giulia und geht zu ihr. Sie zielt mit dem Messer nach ihm. Er packt ihr Handgelenk und verdreht es, bis sie das Messer fallen lässt. Klappernd fällt es auf den Boden. Fab weint jetzt so heftig, dass er sich verschluckt.

„Ich hab sie draußen in den Gully geworfen“, sagt Giulia.

„Dazu hattest du überhaupt nicht die Zeit“, sagt Sav verwaschen. Seine rechte Hand schiebt sich über ihren Bauch und ihre Brust nach oben und packt ihren Hals, fängt an zuzudrücken, als wollte er die Antwort aus ihr herauspressen.

Giulia fängt an zu zittern, die Augen halb geschlossen.

Risa hastet in die Küche und nimmt die immer noch warme Eisenpfanne vom Herd. Sie ist angetrieben von dem Gedanken, Giulia zu beschützen, und gleichzeitig dem, sich von Sav zu befreien. Jede ihre Bewegungen wird von Fabs Schluchzen begleitet, als sie neben Sav tritt. Sie hält mit beiden Händen den Griff der Pfanne umklammert, holt aus und lässt sie gegen seinen Kopf krachen. Das Geräusch ist fürchterlich. Ein dumpfes Knirschen. Er kippt nach hinten um, donnert mit dem Kopf gegen die Tischkante und landet zwischen ihnen auf dem Boden.

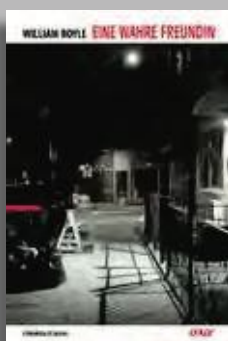
» bereits erschienen



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50
ISBN 978-3-945133-55-2
Coverfoto © Kerstin Petermann



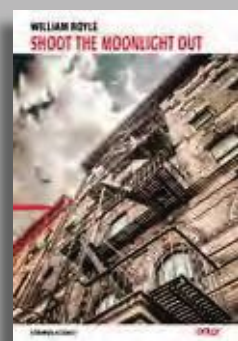
EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-81-1
Coverfoto © tony / Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-08-6
Coverfoto © Carsten Klindt



EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-48-2
Coverfoto © FitchGallery / Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-77-2
Coverfoto © Joseph Kirsch / Adobe Stock

» Pressestimmen

„Boyle strukturiert die weitläufige Geschichte wie eine griechische Tragödie und behandelt dabei wichtige Themen wie Vermächtnis und Klasse mit solcher Kraft und Empathie, dass die Leser ihn vielleicht als den Balzac von Brooklyn betrachten werden. Es ist eine beeindruckende Leistung.“

Publishers Weekly

„Boyle beobachtet seine Nachbarn mit einer Mischung aus Zuneigung und Verzweiflung, die einem Song von Bruce Springsteen würdig wäre. Er hat eine echte Vorliebe für Menschen aus der Arbeiterklasse. Menschen wie diese brauchen Menschen wie Boyle.“

The New York Times Book Review

„Boyle kennt die Musik der italienisch-amerikanischen Stimmen wie kein anderer: Mafiosi, College-Abbrecher, melancholische Witwen und pinkhaarige Rocker vermischen sich in dieser köstlich verworrenen Geschichte, die sich wie eine neue Staffel von „The Sopranos“ liest.“

The Washington Post

» Inhalt

Die Bewohner von Gravesend, einem italienischen Arbeiterviertel in Brooklyn, verbindet ein Fluch, der unter Amerikanern weit verbreitet ist: die unerfüllte Hoffnung, ihr Leben für ein besseres Leben einzutauschen. 1986. Risa Franzone lebt mit ihrem gewalttätigen Ehemann Saverio und ihrem acht Monate alten Baby Fabrizio in einer Erdgeschosswohnung in der Saint of the Narrows Street. Als ihr betrunkenen Ehemann eine Waffe auf den Tisch legt und ihre Schwester Giulia bedroht, schlägt Risa ihn, außer sich vor Wut, mit einer gusseisernen Pfanne nieder. Tragischerweise schlägt Sav beim Sturz mit dem Kopf auf einen Tisch auf und stirbt. Die Schwestern stehen vor der Entscheidung die Cops zu benachrichtigen und Notwehr geltend zu machen oder die Leiche des Mannes verschwinden zu lassen. Risa und ihre Schwester rufen einen Freund aus der Nachbarschaft zu Hilfe. Chooch begräbt mit ihnen die Leiche und die drei vereinbaren, den Mord ein Leben lang geheim zu halten. Allen in Gravesend erzählen sie, Sav sei verschwunden. Alle außer ihrem Sohn, der kaum spricht, schaffen es, ein halbwegs normales Leben zu führen, bis Jahre später Savs Bruder Roberto auftaucht und Risas Geschichte in Frage stellt.

Die Taschenbuchreihe

DARK PLACES

Liebe Leserinnen und Leser, Buchhändlerinnen und Buchhändler,
Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunde des Verlages,

die drei Paperpacks im Frühjahr 2026 aus dem Polar Verlag nehmen Sie mit auf
eine kleine Reise und zeigen verschiedene Facetten des Kriminalromans auf.

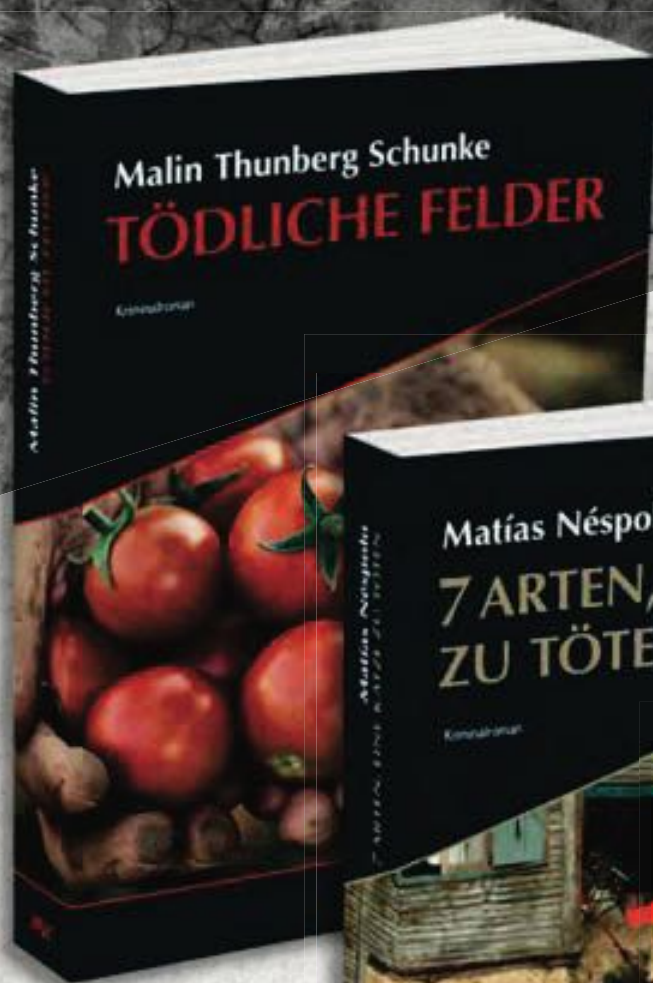
Das Buch **7ARTEN, EINE KATZE ZU TÖTEN**, das im Februar erscheinen wird, hat
Matías Néspolo geschrieben. Angesiedelt in den Barrios Buenos Aires zur Zeit des
argentinischen Finanzcrashs erzählt der Roman die Geschichte zweier Jungen,
die keine andere Wahl haben, als sich dem Bandenkrieg anzuschließen, der ihre
Gemeinde beherrscht. Das Barrio könnte jeder beliebige Ort städtischer Armut
sein, an dem junge Männer in eine Gewalt getrieben werden, die sie letztlich
zerstören wird.

Im Märzbuch, **TÖDLICHE FELDER** von **Malin Thunberg Schunke**, begegnen wir
wieder den zwei Staatsanwältinnen von Eurojust. Als einige junge ausländische
Saisonarbeiter auf dem italienischen Land verschwinden, wird ein internationales
Ermittlungsteam unter der Leitung von Ester Edh und Fabia Moretti zusammen-
gestellt. Die Hinweise führen zu einem abgelegenen Bauernhof im Besitz eines
bekannten Mafiabosses, und der charismatische Polizist Corrado Sanna trifft die
umstrittene Entscheidung, einen verdeckten Ermittler dorthin zu schicken.

Stephen Markley führt uns in seinem gleichnamigen Roman nach OHIO. In einer
schicksalhaften Sommernacht im Jahr 2013 treffen sich vier ehemalige Klassen-
kameraden in der Rust Belt-Stadt, in der sie aufgewachsen sind. Jeder von ihnen
hat eine Mission, alle werden von Reue, Geheimnissen und verlorenen Lieben
heimgesucht. Seit der Jahrhundertwende ist eine Generation herangewachsen,
die nur Krieg, Rezession, politischen Stillstand, Rassismus und die schwelende
Angst vor Umweltkatastrophen kennt. Dies ist die Welt, die die Figuren in Stephen
Markleys brilliantem Debütroman OHIO erben. Dies ist New Canaan.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine angenehme Lektüre

Ihr Jürgen Ruckh



Spitzentitel



© Patrick Stotz

Matías Néspolo

7 ARTEN, EINE KATZE ZU TÖTEN



© Swingyourpics

Matías Néspolo ist ein argentinischer Schriftsteller und Journalist, der seit mehr als zwei Jahrzehnten in Barcelona lebt. Er wurde 1975 in Buenos Aires geboren und studierte Literaturwissenschaft. Er hat in verschiedenen Genres geschrieben und veröffentlicht: Gedichte, Essays, Romane, Kurzgeschichten und Kindergeschichten. Sein bekanntester Roman „Siete maneras de matar a un gato“ wurde ins Englische, Französische, Italienische und Niederländische übersetzt. 2010 wurde er vom Magazin Granta als einer der besten jungen Geschichtenerzähler spanischer Sprache ausgezeichnet. Er war Kulturjournalist für El Mundo und El Periodico de Cataluña und schreibt derzeit für La Nación.

Sein neuestes Buch erschien 2024 bei Candaya: A Simple Fable.



Aus dem Spanischen von Inka Marter
Mit einem Nachwort von Peter Henning

ca. 256 Seiten | Klappenbroschur 13,5 x 19,5 cm
ISBN 978-3-910918-42-9 | EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
Erscheinungstermin: Februar 2026 | auch als E-Book

Coverfoto © Gianpaolo Pagano M./Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesexemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei  NetGalley



Matías Néspolo

7 ARTEN, EINE KATZE ZU TÖTEN

» Inhalt

So spannend wie ein Thriller, so lebendig wie eine Undercover-Dokumentation: Matías Néspolos mutiger und brillanter Debütroman nimmt den Leser mit auf eine Achterbahnfahrt. Durch eine Gegend voller Kriminalität und Entbehrungen. Angesiedelt im Buenos Aires zur Zeit des argentinischen Finanzcrashs und aus der Sicht des zwanzigjährigen Gringo erzählt der Roman die Geschichte zweier Jungen an der Schwelle zum Erwachsensein, die keine andere Wahl haben, als sich dem Bandenkrieg anzuschließen, der ihre Gemeinde beherrscht. Zumindest Gringos Freund Chueco glaubt, dass sie keine Wahl haben. Er ist entschlossen, sich als hart genug zu erweisen, um in El Jetitas Gang aufgenommen zu werden, aber klug genug, um sein eigener Herr zu bleiben. Gringo ist intelligenter. Er weiß, dass Gangs so nicht funktionieren: Man gehorcht dem Anführer, sonst ...

Als die beiden immer tiefer in einen erbitterten Kampf zwischen El Jetita und seinem Rivalen Charly um die Kontrolle über die Drogen und die Prostitution des Viertels hineingezogen werden, sieht Gringo ein Leben voller Liebe und Verlust vor seinen Augen vorbeiziehen. Ein paar Tage zuvor scherzte er noch mit Chueco über das Katzentöten. Jetzt kämpft er um seine Haut. Geschrieben im Straßenjargon der Slums und voller fantastischer Charaktere – vom sympathischen Gringo über den skrupellosen Gangsterboss El Jetita bis hin zum grotesken Barbesitzer Fat Farías – ist dies einer jener Romane, die von einem Ort und allen Orten handeln.

Während die Beschreibung von Buenos Aires in jedem Detail lebendig und wahrheitsgetreu wirkt, könnte das Barrio jeder beliebige Ort städtischer Armut sein, an dem junge Männer in eine Gewalt getrieben werden, die sie letztlich zerstören wird.



» Pressestimmen

„Ein verblüffend starkes Debüt ... Tarantino-artiger schneller Schnitt, schwarzer Humor und urkomischer Slapstick mit Waffengewalt ... Ein brillantes Debüt.“

Chris Moss – Time Out

„Néspolos Roman hält dem Vergleich mit Meistern der Beschreibung des Lebens in den Slums wie Alexander Baron und Nelson Algren stand ... eine exzellente Abenteuergeschichte, die auch städtische Armut und Gewalt dokumentiert, mit tadellosen Dialogen und in atemberaubendem Tempo.“

Michael Euade – Independent

Malin Thunberg Schunke

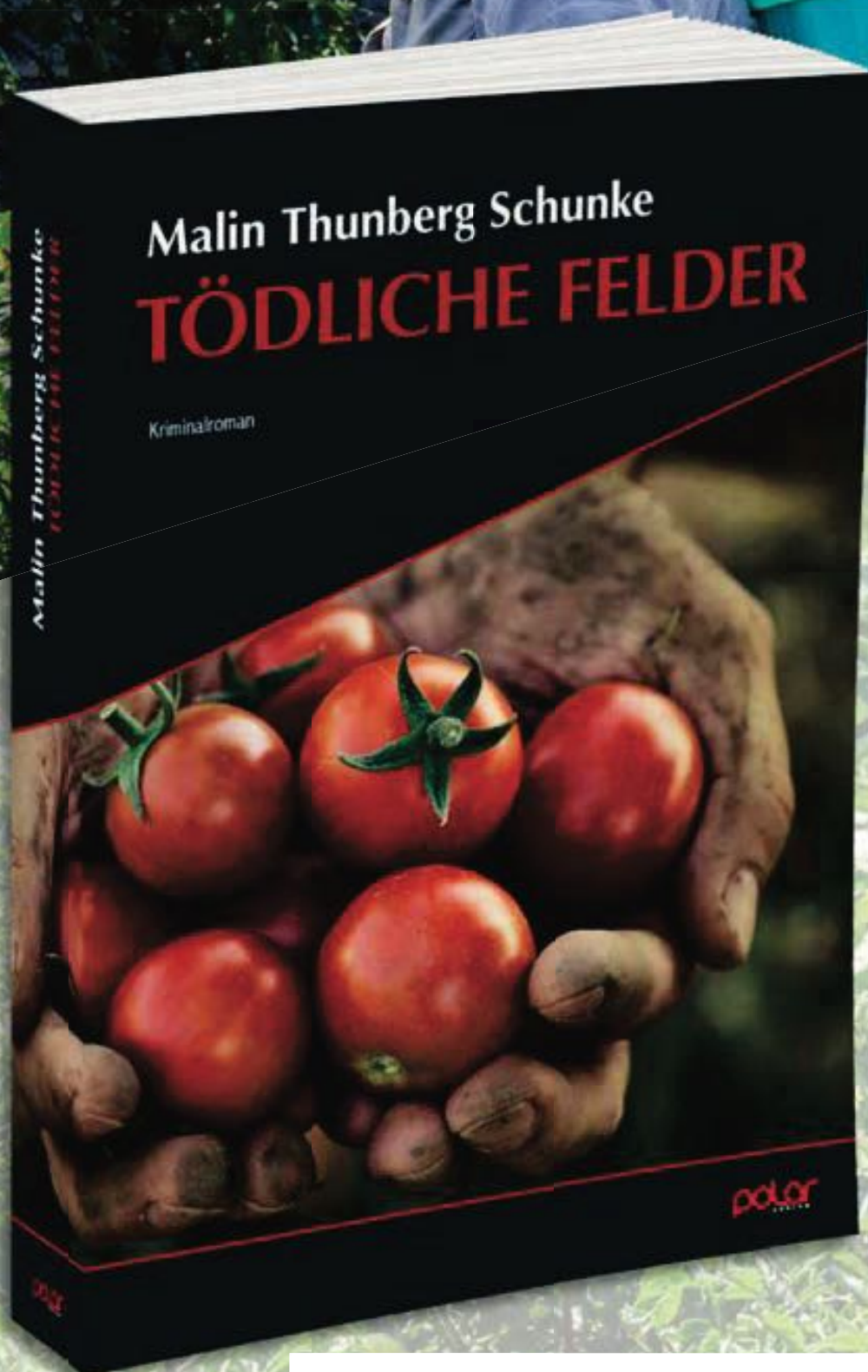
TÖDLICHE FELDER



© Anna Lena

Malin Thunberg Schunke ist Privatdozentin für Strafrecht und hat als Staatsanwältin gearbeitet. Sie wurde 1969 in Skövde (Schweden) geboren, lebt nun mit ihrer Familie in Hannover und auf Sardinien.

Nachdem sie mehrere juristische Fachbücher geschrieben hat, hat sie im Jahr 2019 ihren ersten Roman „Ett högre syfte“ EIN HÖHERES ZIEL veröffentlicht. Es ist der erste Teil in der neuen Romanserie über die Staatsanwältinnen Esther Edh und Fabia Moretti, die bei Eurojust in Den Haag arbeiten. „Ett högre syfte“ wurde mit dem Debütantenpreis der Schwedischen Krimi Akademie ausgezeichnet und war für den Crimetime Award 2019 nominiert. Inzwischen sind fünf Bände mit Esther Edh und Fabia Moretti erschienen.



Aus dem Schwedischen von Stefanie Werner
Mit einem Nachwort von Lore Kleinert

ca. 384 Seiten | Klappenbroschur 13,5 x 19,5 cm
ISBN 978-3-910918-44-3 | EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
Erscheinungstermin: März 2026 | auch als E-Book

Coverfoto © mythja / Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesee exemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei  NetGalley



Malin Thunberg Schunke

TÖDLICHE FELDER

» Inhalt

Als einige junge ausländische Saisonarbeiter auf dem italienischen Land verschwinden, wird ein internationales Ermittlungsteam unter der Leitung von Esther Edh und Fabia Moretti zusammengestellt. Die Hinweise führen zu einem abgelegenen Bauernhof im Besitz eines bekannten Mafiabosses. Der charismatische Polizist Corrado Sanna trifft die umstrittene Entscheidung, einen verdeckten Ermittler dorthin zu schicken.

Hinter einer Mauer des Schweigens wird langsam eine grausame Operation aufgedeckt, und ein gefährliches Katz-und-Maus-Spiel mit einem Verbrechersyndikat beginnt, das scheinbar nichts zu verlieren hat.

In einer Stadt in der Nähe lebt derweil eine Mutter, die ihren kleinen Sohn jede Nacht auf eine Mission mit fatalen Folgen schickt.

In Stockholm verstrickt sich Esther Edh immer tiefer in die spannungsgeladene Beziehung zu ihrem Geliebten. Doch Johnny verfolgt einen finsternen Plan, der selbst auch für Esther schnell zur Bedrohung wird.

» bereits erschienen



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-18-4
Coverfoto © zefart/Adobe Stock

» Pressestimmen

„Nach dem großen Erfolg von EIN HÖHERES ZIEL erscheint nun Malin Thunberg Schunkes zweiter gesellschaftskritischer Thriller über besorgniserregende Zustände in Europa. Ein wirklich anspruchsvoller Plot, in dem sie ein erschreckendes Bild von Menschen zeichnet, die keinerlei Rechte haben.“

Göteborgs Posten

„Mit großem handwerklichen Geschick baut Malin Thunberg Schunke Stück für Stück die Spannung auf und verschafft dem Leser einen Einblick sowohl in die prekäre Situation der Erntehelfer, als auch in die Skrupellosigkeit krimineller Netzwerke. (...) Der Roman TÖDLICHE FELDER ist eine gelungene Fortsetzung ihres preisgekrönten Debüts, wobei die Autorin mit ihrer groß angelegten Perspektive nicht nur das Grauen der modernen Sklaverei herausstellt, sondern auch ganz klar Stellung bezieht.“

Skånska Dagbladet

„Einmal mehr beweist Malin Thunberg Schunke, dass sie zur ersten Garde der schwedischen Krimiautoren gehört. (...) Der Balanceakt zwischen dem Aufzeigen gesellschaftlicher Missstände und der Kritik daran, ihrem Thrillerplot und einer guten Menge Humor gelingt der Autorin glänzend. Eine Story, die tief im Dreck gräbt, und den Leser aufrüttelt.“

Dast Magazine

» Hinweis

Lesungen (deutschsprachig) gerne auf Anfrage unter j.ruckh@polar-verlag.de

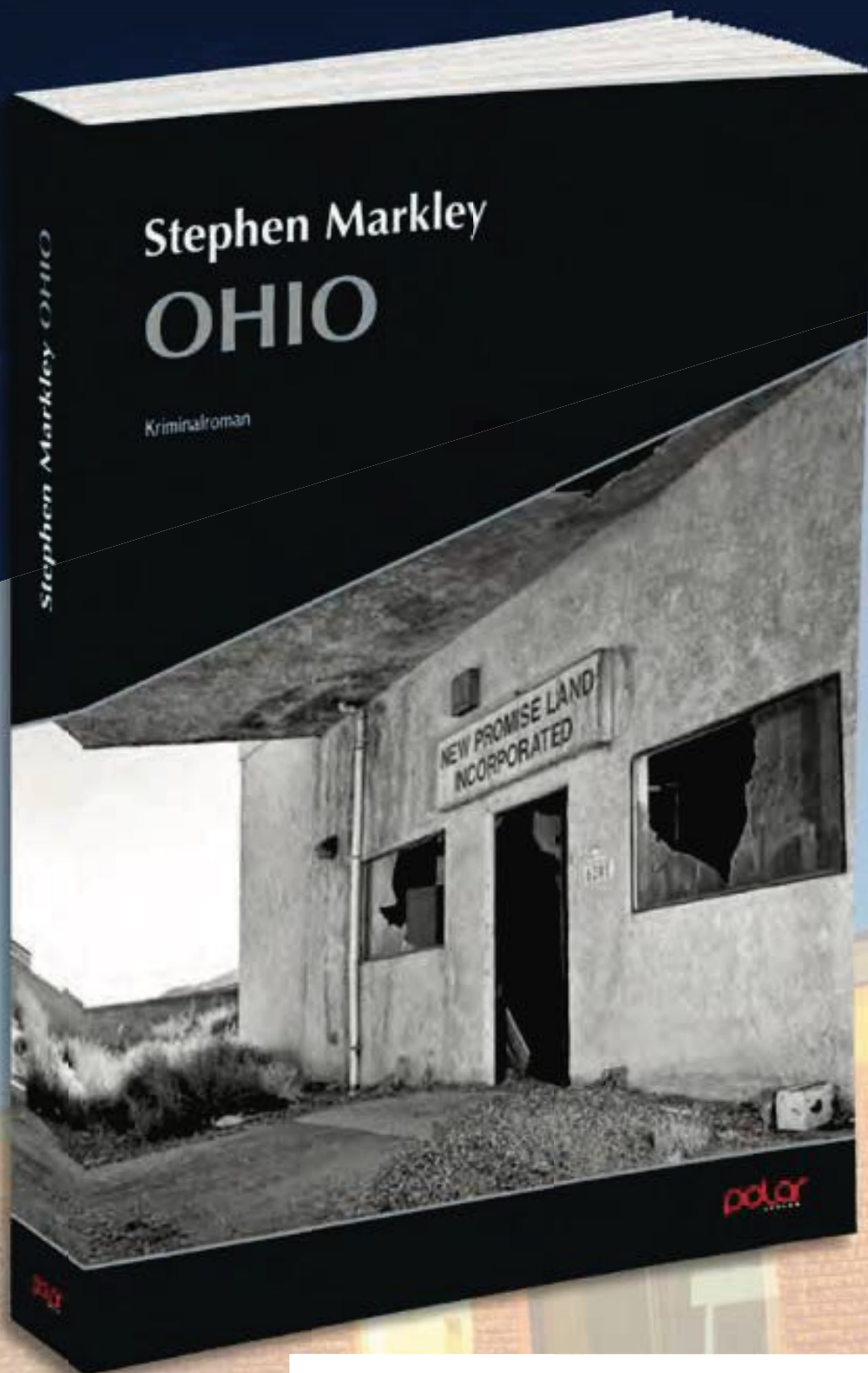
Buchmesse Leipzig 19. – 22. März 2026
Autorin ist anwesend

Stephen Markley

OHIO



Stephen Markley ist der Autor von „The Deluge: A Novel“, das von der New York Times Book Review als „Editor’s Choice“ ausgezeichnet wurde. Zu seinen früheren Büchern gehören der von Kritikern gefeierte Bestseller „Ohio: A Novel“ sowie „Publish This Book“ und „Tales of Iceland“. Er schrieb außerdem für die Hulu-Komödie „Only Murders in the Building“. Er ist Absolvent des Iowa Writers Workshop.



Partie 7/6

Aus dem amerikanischen Englisch von Kathrin Bielfeldt
Mit einem Nachwort von Günther Grosser

ca. 496 Seiten | Klappenbroschur 13,5 x 19,5 cm
ISBN 978-3-910918-50-4 | EUR (D) 19,00/(A) 19,50
Erscheinungstermin: Juni 2026 | auch als E-Book

Coverfoto © Michael Dressel, Mojave, CA, 2022 (Ausschnitt),
mit freundlicher Genehmigung von Hartmann Books, Stuttgart



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesee exemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei NetGalley

Stephen Markley

OHIO

» Inhalt

In einer schicksalshaften Sommernacht im Jahr 2013 treffen sich vier ehemalige Klassenkameraden in der Rostgürtelstadt, in der sie aufgewachsen sind. Jeder von ihnen hat eine Mission, alle werden von Reue, Geheimnissen und verlorenen Lieben heimgesucht. Da ist Bill Ashcraft, ein alkoholkranker, drogenabhängiger Aktivist, dessen vergebliche Ambitionen ihn von Kambodscha zum Zuccotti Park und zurück nach New Orleans geführt haben und der nun mit einem mysteriösen Paket an der Unterseite seines Trucks zurück nach „The Cane“ ist; Stacey Moore, eine Doktorandin, die sich widerwillig der Mutter ihres ehemaligen Geliebten stellt; Dan Eaton, ein schüchterner Veteran mit drei Einsätzen im Irak, der zu einem Abendessen mit seiner Highschool-Liebe, die er zu vergessen versucht hat, nach Hause kommt; und die schöne, zerbrechliche Tina Ross, deren Rendezvous mit dem Kapitän der Footballmannschaft den schockierenden Höhepunkt des Romans auslöst.

Seit der Jahrhundertwende ist eine Generation herangewachsen, die nur Krieg, Rezession, politischen Stillstand, Rassismus und die schwelende Angst vor Umweltkatastrophen kennt. In den vergessenen Winkeln des Landes, aus denen die Industrie längst verschwunden ist, wo Zwangsvollstreckungen, Walmarts und Opiate das Land durchziehen, sind die Sterberaten der weißen Landbevölkerung sprunghaft angestiegen, angeheizt durch Selbstmord, Sucht und ein grassierendes Gefühl der Ausgrenzung und Desillusionierung. Dies ist die Welt, die die Figuren in Stephen Markleys brilliantem Debütroman OHIO erben. Dies ist New Canaan.



» Pressestimmen

„Außergewöhnlich ... wunderschön präzise ... [ein] ernsthaft ambitioniertes Debüt.“

The New York Times Book Review

„[Ein] Nachkomme des Dickensschen Gesellschaftsromans im Stil von Jonathan Franzen: epische Fiktion, die zeitgenössische Kulturkonflikte offenlegt und uns zeigt, wer wir sind und wie wir hierhergekommen sind.“

O, The Oprah Magazine

„Ein Buch, das mich nicht mehr loslässt, seit ich es weggelegt habe.“

Seth Meyers, Moderator von „Late Night with Seth Meyers“

„Ein großer amerikanischer Roman, der uns sagen will, wo wir jetzt leben“

The Millions

„Wirklich fesselnd . . . brennt vor Entfremdung, Nihilismus, Frustration und schließlich Liebe zu einem Ort, der all dies hervorbringt.“

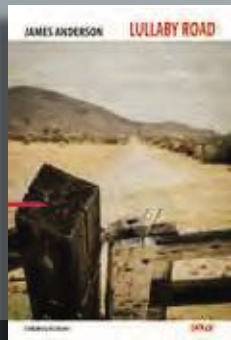
The Washington Post

AUTOREN UND AUTORINNEN

A



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50
ISBN 978-3-945133-67-5
Coverfoto © J.D.S/shutterstock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-10-9
Coverfoto © moritz/Adobe Stock

B



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-22-2
Coverfoto © gui-yong-nian/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-28-3
Coverfoto © gamig/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,50
ISBN 978-3-948392-24-6
Coverfoto © sabino.parente/Adobe Stock



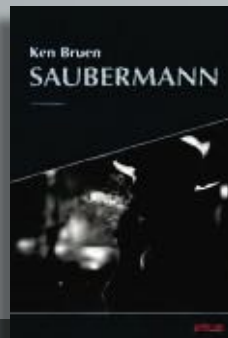
EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-08-5
Coverfoto © sMiloMilo/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,70
ISBN 978-3-948392-38-3
Coverfoto © Matthias/Adobe Stock



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-18-5
Coverfoto © Adga/Adobe Stock

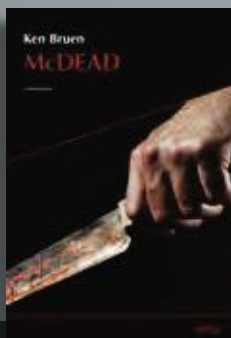


EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-28-5
Coverfoto © alexkoral/Adobe Stock

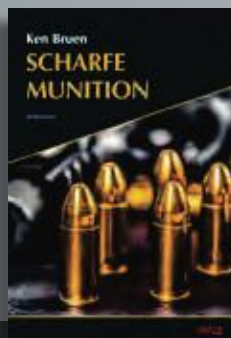


EUR (D) 15,00 / (A) 15,50
ISBN 978-3-948392-54-3
Coverfoto © EVGENIY/Adobe Stock

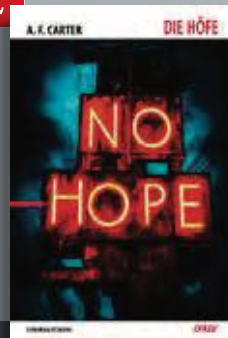
C



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-75-8
Coverfoto © stokkete/Adobe Stock



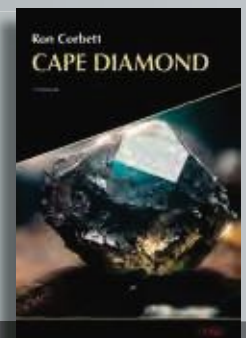
EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-10-8
Coverfoto © alexanderuhrin/Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-81-9
Coverfoto © Janson/Adobe Stock



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-04-8
Coverfoto © Andreiuc88/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-92-5
Coverfoto © ronstik/Adobe Stock

IM POLAR VERLAG

D



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-16-0
Coverfoto © Richard/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,70
ISBN 978-3-948392-32-1
Coverfoto © MaciejBledowski/Adobe Stock

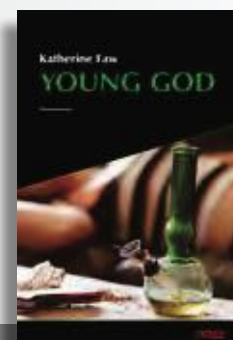
F



EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-58-1
Coverfoto © Wirestock/Adobe Stock

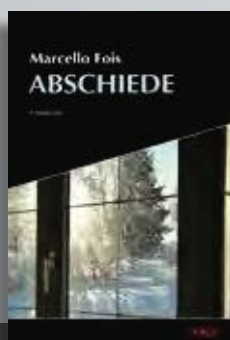


EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-52-9
Coverfoto © Vitaly Krivosheev/Adobe Stock

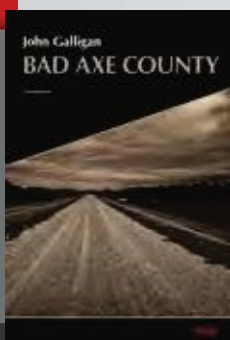


EUR (D) 12,00 / (A) 12,50
ISBN 978-3-945133-95-8
Coverfoto © MonkeyBusiness/Adobe Stock

G



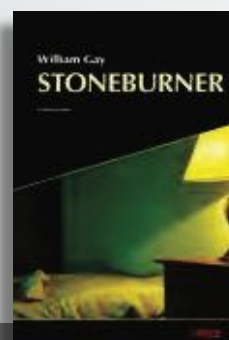
EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-945133-97-2
Coverfoto © Martin Debus/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-94-9
Coverfoto © Alessandro Calzolari/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-24-5
Coverfoto © Uzfoto/Adobe Stock

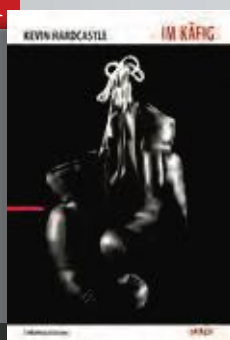


EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-12-3
Coverfoto © Martin/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-68-0
Coverfoto © Cory/Adobe Stock

H



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-85-9
Coverfoto © GVS/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-02-4
Coverfoto © Prod.Ali_Galvan/Adobe Stock



EUR (D) 15,00 / (A) 15,50
ISBN 978-3-948392-36-9
Coverfoto © Wirestock/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-32-0
Coverfoto © JSonoCreative/Adobe Stock

I



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-06-2
Coverfoto © Tina Löhr/Adobe Stock

AUTOREN UND AUTORINNEN

J



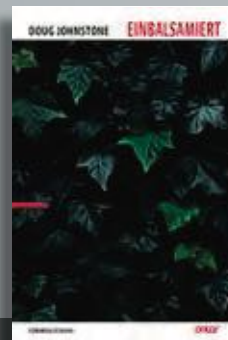
EUR (D) 20,00 / (A) 20,50
ISBN 978-3-948392-20-8
Coverfoto © El'eonore H / Adobe Stock



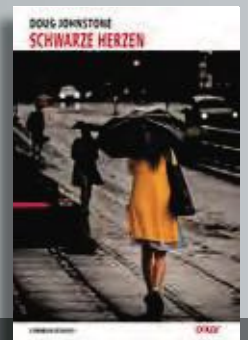
EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-42-0
Coverfoto © S_E / Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-87-1
Coverfoto © Kim / Adobe Stock

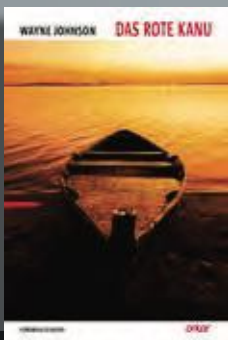


EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-12-2
Coverfoto © Dannchez / Adobe Stock_KI



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-36-8
Coverfoto © Casper / Adobe Stock

K



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-02-3
Coverfoto © MichaelThomas / Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-79-8
Coverfoto © Siegfried Schnepf / fotolia



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-00-9
Coverfoto © Joaquin Corbalan / AdobeStock_KI



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-14-7
Coverfoto © Nicholas / AdobeStock

L



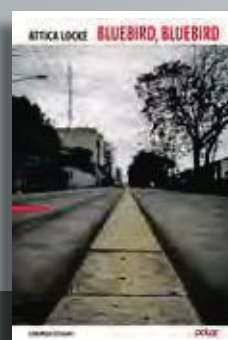
EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-66-6
Coverfoto © elena-misic-EyeEm / Adobe Stock



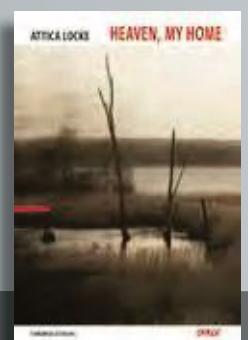
EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-90-1
Coverfoto © Harsanyi Andrs / Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-79-6
Coverfoto © Blanscape / Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-71-2
Coverfoto © Michel / fotolia



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-91-0
Coverfoto © Carsten Klindt

IM POLAR VERLAG

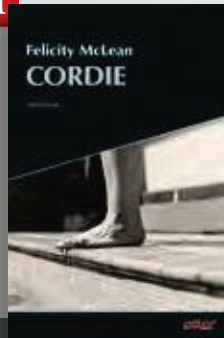
M



EUR (D) 24,00 / (A) 24,70
ISBN 978-3-948392-40-6
Coverfoto © Mauro Rodrigues/Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,70
ISBN 978-3-948392-56-7
Coverfoto © charles taylor/Adobe Stock



EUR (D) 15,00 / (A) 15,50
ISBN 978-3-948392-34-5
Coverfoto © Rawpixel.com/Adobe Stock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-33-7
Coverfoto © Alex/Adobe Stock

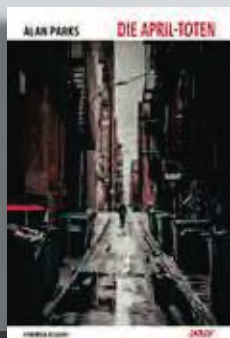


EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-83-3
Coverfoto © fran_kie/Adobe Stock

P



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-70-3
Coverfoto © totajla/Adobe Stock



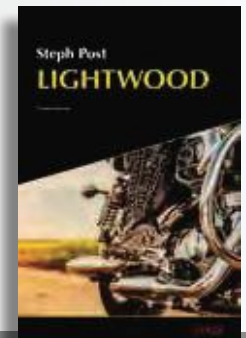
EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-06-1
Coverfoto © kankankavee/Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-26-9
Coverfoto © Asif/Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-98-7
Coverfoto © Los Angeles Times Photographic Archive, UCLA



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-44-4
Coverfoto © Andrey Arnyagov/Adobe Stock

Q



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-910918-04-7
Coverfoto © PerGrunditz/Adobe Stock



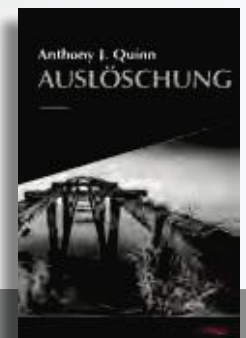
EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-87-3
Coverfoto © aquatarkus/Adobe Stock



EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-945133-50-5
Coverfoto © Mr Doomits/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-83-5
Coverfoto © nvphoto/fotolia



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-26-0
Coverfoto © JTATODD/Adobe Stock

AUTOREN UND AUTORINNEN

R



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-85-7
Coverfoto © StockPhotosLV/shutterstock

R



EUR (D) 26,00 / (A) 26,50
ISBN 978-3-948392-73-4
Coverfoto © jp/Adobe Stock

S



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-61-1
Coverfoto © W.Scott McGill/Adobe Stock

S



EUR (D) 27,00 / (A) 27,50
ISBN 978-3-948392-71-0
Coverfoto © DidierSanMartin/Adobe Stock

S



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-910918-20-7
Coverfoto © kellyvandellen/Adobe Stock

T



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-89-7
Coverfoto © damien/Adobe Stock

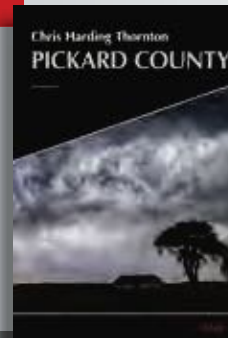


EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-60-4
Coverfoto © Microgen/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-77-4
Coverfoto © erllre/Adobe Stock

T



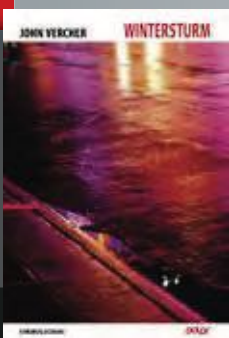
EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-64-2
Coverfoto © Tom/Alamy Stock

U



EUR (D) 24,00 / (A) 24,70
ISBN 978-3-910918-14-6
Coverfoto © Sara/Adobe Stock

V

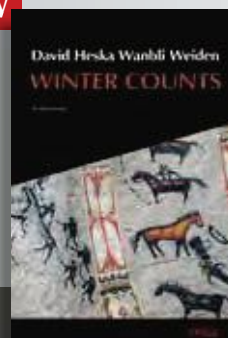


EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-62-8
Coverfoto © misu/Adobe Stock



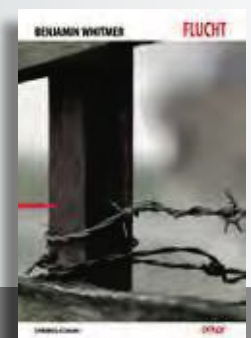
EUR (D) 24,00 / (A) 24,70
ISBN 978-3-910918-14-6
Coverfoto © Sara/Adobe Stock

W



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-46-8
Coverfoto © kimber/Alamy Stock

W



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-93-4
Coverfoto © Carsten Klindt

NEUES AUS UNSEREM VERLAG

AN JEDEM ACHTEN EINES MONATS

finden Sie auf unserer Homepage www.polar-verlag.de den neuen Krimipodcast sowie Leseprobe, Interview, Playlist und Rezensionen zu unserem aktuellen Kriminalroman. Und alle Informationen zu unseren lieferbaren Krimis.



POLAR NEWSLETTER

Früher informiert: Mit dem Polar Newsletter erhalten Sie monatlich interessante Informationen aus unserem polar Verlag und zu unseren Neuerscheinungen exklusiv vom Verleger und Geschäftsführer Jürgen Ruckh

BACKLIST-PAKETE

Die Vertreterinnen und Vertreter sind berechtigt, spezielle Pakete aus der Backlist für die Buchhandlungen zu schnüren. Wir stellen Ihnen gerne als Werbematerial Poster sowie Lesezeichen zur Verfügung.

PRESSE UND BUCHHANDEL

Polar Verlag e. K.

Rippoldsauer Straße 2
70372 Stuttgart
Tel. +49 (0)711 50556000
kontakt@polar-verlag.de
www.polar-verlag.de

Verleger / Geschäftsführer

Jürgen Ruckh
Tel. +49 (0)711 50556000
j.ruckh@polar-verlag.de

Herausgeber und Presse

Wolfgang Franßen
w.franssen@polar-verlag.de

Presse und Vertrieb

presse@polar-verlag.de
vertrieb@polar-verlag.de

Auslieferung Deutschland, Österreich, Schweiz

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald

Nina Kallweit
Tel. +49 (0)641 9439324
n.kallweit@prolit.de

Vertrieb / Verkauf Deutschland

Ulrich Deurer

Mühlangerstraße 8
86424 Dinkelscherben

Mobil +49 (0)175 5926778
deurer@libret.de

Verlagsvertretungen in Deutschland – www.buero-indiebook.de

Christiane Krause

Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen,
Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein
krause@buero-indiebook.de
Tel. +49 (0)341 4790577
Fax +49 (0)341 5658793

Regina Vogel

Hessen, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern
vogel@buero-indiebook.de
Tel. +49 (0)341 4790577
Fax +49 (0)341 5658793

Michel Theis

Rheinland-Pfalz, Saarland, Bayern;
Baden-Württemberg
theis@buero-indiebook.de
Tel. +49 (0)341 4790577
Fax +49 (0)341 5658793



Vorschau-Bestellnummer 95556

Verlagsvertretung in Österreich

Anna Güll

anna.guell@pimk.at
Tel. + 43 (0) 69919471237

VLB-TIX

Irrtumsvorbehalt

Bei allen Daten, Beschreibungen und Preisen bleiben Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Preisbindung

In Deutschland handelt es sich bei den Angaben in Euro um gebundene Ladenpreise, in Österreich um unverbindliche Preisempfehlungen.



Folgen Sie uns auf

